

TECHNISCHE INFORMATION

Holzlasur

PRODUKTBESCHREIBUNG

Anwendung / Eigenschaften	Holzschützende, tief eindringende, lösemittelhaltige, aromatenfreie, seidenmatte Dünnschichtlasur für besten Wetterschutz im Außenbereich. Geeignet für alle nicht maßhaltigen Bauteile aus Laub- und Nadelholz. Offenporig, nicht filmbildend, nicht abplatzend, feuchtigkeitsregulierend. Die enthaltene Filmkonservierung bietet vorbeugenden Schutz gegen Pilzbefall und Grünbelag. Bestens geeignet für Holzhäuser, Zäune, Giebel, Dachüberstände, Pergolen usw.
Dichte	Ca. 0,90 g/m ³ je nach Farbton
Bindemittelbasis	Alkydharz
Inhaltsstoffe Nach VdL-RL 01 - Richtlinie zur Deklaration von Inhaltsstoffen in Bautenlacken, Bautenfarben und verwandten Produkten	Alkydharz, organische/ anorganische Pigmente, Testbenzin aromatenfrei, Additive, Jodpropinylbutylcarbammat. Information für Allergiker unter Tel..-Nr. 0800-5560000.
VOC-Gehalt	EU-Grenzwert für das Produkt Kat. A/f: 700 g/l. Dieses Produkt enthält max.: 700 g/l.
Farbtöne	Eiche hell, Kiefer, Kastanie, Nussbaum, Teak, Palisander, Farblos.
Gebinde	5 Liter
Produktcode	BSL40
Artikel-Nummer (Master)	291326

VERARBEITUNG

Verarbeitung	Streichen, Spritzen (nur in geschlossenen Anlagen) Standard Airless Düse: 0,010 – 0,013 inch; Spritzdruck: 100 bar Konsistenz: unverdünnt Durch Streichen mit Pinsel, Bürste oder Flächenstreicher in Richtung der Holzmaserung. Das Material ist vor und während der Verarbeitung gut aufzurühren.
Verarbeitungstemperatur	Luft- und Objekttemperatur während Verarbeitung und Trocknung: nicht unter +5°C
Verbrauch	Ca. 70 ml/m ² pro Anstrich Für eine exakte Kalkulation ist die Verbrauchsmenge durch Probeanstrich am Objekt zu ermitteln.



Trockenzeit (20°C / 65 % rel. Luftfeuchte)	Oberflächentrocken nach ca. 4-6 Stunden Überarbeitbar nach ca. 24 Stunden
Verdünnung	Grundsätzlich unverdünnt verarbeiten
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit Pinselreiniger

UNTERGRUND UND ANSTRICHAUFBAU

Untergründe	Geeignet für neue und alte Hölzer sowie Holzbauteile einheimischer und tropischer Herkunft. Zulässige Holzfeuchtigkeit (gemessen in 5 mm Tiefe): Nadelhölzer 15%, Laubhölzer 12%.
Untergrund- vorbereitung	Der Untergrund muss fest, sauber, trocken, fett-, wachs-, silikon- und staubfrei sein (siehe VOB, Teil C, DIN 18363, insbesondere Absatz 3). Des Weiteren bitte auch die gültigen Technischen Merkblätter des Bundesausschusses für Farbe und Sachwertschutz (=BFS Merkblatt Nr. 18), 60528 Frankfurt, berücksichtigen. Vergrautes Holz restlos durch Abschleifen entfernen. Lose Anstrichteile sowie nicht tragfähige Altanstriche und Beschichtungen entfernen und nachreinigen (mechanisch oder durch geeignete Abbeizmittel). Verschiedene tropische Holzarten stellen aufgrund ihrer Inhaltsstoffe anstrichtechnisch schwierige Untergründe dar. Ihrer Eignung als Anstrichträger muss vor Beginn der Anstricharbeiten geprüft werden. Harzreiche und tropische Hölzer mit Nitro-Universalverdünnung abwaschen. Harzgallen und Aststellen sorgfältig entharzen. Spint-Holzflächen und Holzwerkstoffe sind in der Wetterbeständigkeit stark eingeschränkt. Mit Schadorganismenbefallenes und durch Fäulnis zerstörte Holzbauteile austauschen.
Grundierung Bei unbehandelten, rohen, pilzanfälligen Holzbauteilen	1x PROSOL Holzgrund L
Zwischen- und Schlussbeschichtung	2-3x PROSOL Holzlasur

HINWEISE

Technische Hinweise	Es ist unbedingt darauf zu achten, dass bei der Anwendung von PROSOL Holzlasur auf Verblendungen über Putzflächen ein 1-maliger Schlussanstrich mit PROSOL Holzlasur, farblos auszuführen ist, da es bei Pigmentabbau aus der Lasurfläche zu Verfärbungen auf den darunterliegenden Putzflächen kommen kann.
Lagerung	Trocken, kühl und frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde fest verschlossen aufbewahren und baldmöglichst verwenden.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste mit dem Hausmüll bzw. als Baustellenmüll entsorgen. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben (Abfallschlüssel Nr. 080111) entsorgen.
Sicherheit	Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei der Spritzverarbeitung beachten:



	<p>Aerosole (Spritznebel) nicht einatmen. Bei Berührung mit den Augen sofort mit klarem Wasser ausspülen. Essen, Trinken und Rauchen ist während des Gebrauchs zu vermeiden. Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung/Etikett vorzeigen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Die üblichen Schutzmaßnahmen sind einzuhalten. Berührung mit der Haut vermeiden. Wiederholter Kontakt kann zu spröden oder rissiger Haut führen. Enthält 12-Hydroxy-N-(6-(12-Hydroxyoctadecanamido)hexyl)octadecanamid, Phthalsäureanhydrid, 3-Iod-2-propynybutylcarbammat 2-Butanonoxim. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.</p>
Gefahrenkennzeichnung	Siehe gültiges Sicherheitsdatenblatt

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. dienen lediglich der allgemeinen Information; sie können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit der Produkte (Produktspezifikation) dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe sind alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ungültig.